

Internationale Tagung

Kostenoptimierung im Schienenverkehr

RAMS-LCC-Engineering

Erprobte Methoden zur technischen und ökonomischen
Optimierung im spurgeführten Verkehr

10. März 2005, 9:00 – 17:45 Uhr

11. März 2005, 8:30 – ca. 13:00 Uhr

Festsaal der TU-WIEN



Institut für Eisenbahnwesen,
Verkehrswirtschaft
und Seilbahnen

Veranstalter:

OVE/OGMA und TU Wien,
Institut für Eisenbahnwesen,
Verkehrswirtschaft
und Seilbahnen

In Kooperation mit:

DIE INGENIEURWERKSTATT
Gesellschaft für
Lifecycle-Engineering mbH

Inhalt:

- Grundlagen RAMS - Zusammenhang RAMS / LCC
- Gesetzliche und wirtschaftliche Rahmenbedingungen
- Anforderungen und Lösungen aus der Praxis

Zielgruppe:

Mitarbeiter von:

Eisenbahnunternehmen
und Logistikdienstleistern

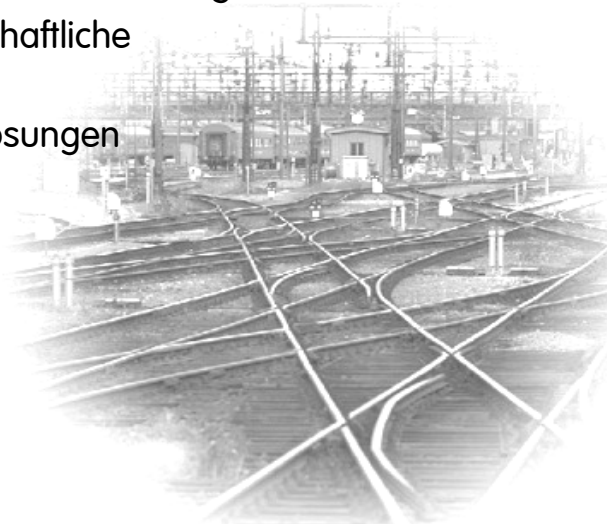
Hersteller von bahnspezifischen Systemen und Produkten

Vertreter von Gebietskörperschaften aus den Bereichen:
Verkehr, Logistik, Einkauf, Verkehrs- und Transportwesen

Fachverbände und Interessensvertretungen

Unternehmensberater

Verkehrsplaner



Tagungsleiter:

Univ. Prof. DI Dr. N. Ostermann,
TU Wien, Inst. f. Eisenbahnwesen,
Verkehrswirtschaft und Seilbahnen

Tagungsort:

A-1040 Wien, Karlsplatz 13,
Hauptgebäude, Festsaal

Kosten (inkl. 10% MWSt):

€ 363,-
€ 330,- für OVE- u. VDE-Mitglieder

Programm - Donnerstag, 10. März 2005

09:00 - 09:30	Begrüßung Peter SKALICKY, Rektor der TU Wien; Norbert OSTERMANN, TU Wien, IEW; Peter REICHEL, OVE
09:30 - 10:00	Zuverlässigkeit, Verfügbarkeit und Instandhaltbarkeit (RAM): Technische Basisgrößen zur ökonomischen Bewertung von Systemen im Schienenverkehr; Christian TRESCHER, Die Ingenieurwerkstatt GmbH
10:00 - 10:30	LCC-Management der Produktionsmittel der Deutschen Bahn AG; Burkhard SCHULTE-WERNING, DB Systemtechnik
10:30 - 10:50	Kaffeepause
10:50 - 11:20	Finanzielle Rahmenbedingungen des Schienenverkehrs aus Sicht des Bundesministeriums; Gerhard GÜRTLICH, bmvit
11:20 - 11:50	Der Weg zum kostenoptimierten Fahrweg; Gérard PRESLE, ÖBB-Infrastruktur Bau AG
11:50 - 12:20	Deregulierungsgesetz - Welche Möglichkeiten bieten RAMS bzw. RAMS-Kenngrößen die gestellten Anforderungen zu erfüllen; Markus OSSBERGER, Wiener Linien GmbH&Co.KG
12:20 - 14:00	Mittagspause
14:00 - 14:30	Einführung zu den Fallbeispielen: Warum Lebenszykluskosten betrachten? Christian TRESCHER, Die Ingenieurwerkstatt GmbH
14:30 - 15:00	Lebensdauerkostenoptimierung am Beispiel der Busflotte der BVG; Thomas NECKER, Berliner Verkehrsbetriebe
15:00 - 15:30	Kostenoptimierter Fahrweg durch prozessoptimierte Instandhaltung Edgar FISCHMEISTER, Wiener Linien GmbH&Co.KG; Gerhard Weinzing, Technoma GmbH
15:30 - 16:00	RAMS- und LCC-Optimierung: Ein entscheidender Wettbewerbsfaktor für international verkehrende Fahrzeugflotten Gerhard GRÜBLER, ÖBB
16:00 - 16:20	Kaffeepause
16:20 - 16:50	Fahrzeugbeschaffung von Dieseltriebwagen unter Anwendung eines LCC-orientierten QM-Systems Gerolf WOGATZKI, Fahrzeugmanagement Region Frankfurt RheinMain GmbH
16:50 - 17:20	Kennwerte basiertes Produktmonitoring als Voraussetzung für eine erfolgreiche Produktentwicklung Lutz HÖFER und Robert HÖHNE, Siemens Transportation Systems
17:20 - 17:50	Einsatz eines Asset-Management-Systems; Erich STADLOBER, Graz-Köflacher Bahn und Busbetrieb GmbH
19:00 -	Cocktailempfang im Wiener Rathaus

Programm - Freitag, 11. März 2005

08:30 - 09:00	Sicherheitsnachweisführung in der Leit- und Sicherungstechnik der Bahn; Anton SCHARNER, Alcatel Austria
09:00 - 09:30	Verkehrsleistungen langfristig kostengünstig erbringen: Systemhaus DCC in der Betreiberrolle Alfred FRÜHWIRTH, Doppelmayr Cable Car DCC
09:30 - 10:00	Kybernetic Product-Regelkreise; Alexander ONDREJKOVICS, ELIN EBG Traction GmbH
10:00 - 10:30	Vergleichende LCC in der Gleisinstandhaltung; Bernhard LICHTBERGER, Franz Plasser Bahnbaumaschinen IndustriegesmbH
10:30 - 11:00	Kaffeepause
11:00 - 11:30	Planung schotterloser Oberbauformen aus dem Blickwinkel RAMS-Kriterien Dieter PICHLER, Fritsch, Chiari & Partner ZT GmbH
11:30 - 12:00	LCC Management bei der Deutschen Bahn AG; Nicole KUMPFMÜLLER, DB Systemtechnik
12:00 - 12:40	LCC von Rillenschienen, Norbert FRANK, voestalpine Schienen GmbH Wirtschaftliche Bewertung unterschiedlicher Weichenkomponenten auf Basis LCC; Peter EICHBERGER, VAE GmbH RAMS-Analyse eines Weichendiagnosesystems; Othmar SARIA, VAE GmbH
12:40 - 13:00	Schlusswort, Norbert OSTERMANN, TU Wien, IEW

Anmeldeformular

Ich melde hiermit zur Teilnahme an der Tagung Kostenoptimierung im Schienenverkehr, 10. - 11. März 2005 im Festsaal der TU-Wien

Personen an. OVE-Mitglied: ja persönlich Firma nein

.....

Teilnahme an der Abendveranstaltung: ja nein in Begleitung

Name: _____ Firma: _____

Straße: _____ PLZ/Ort: _____

Tel./Fax: _____ E-Mail: _____

Datum

Unterschrift

Bitte faxen oder senden Sie das Anmeldeformular an nachstehende Adresse:

Österreichischer Verband für Elektrotechnik, A-1010 Wien, Eschenbachgasse 9, Fax: +43 1 586 74 08

Nähere Informationen: Karl STANKA, Tel.: +43 1 587 63 73 – 23, akademie@ove.at www.ove.at/veranstaltungen/

Kosten (inkl. 10% MWSt): € 363,- / € 330,- für OVE- und VDE-Mitglieder

Tagungsunterlagen, Pausengetränke, Mittagessen und Abendveranstaltung sind im Preis enthalten

Stornobedingungen: Bitte haben Sie Verständnis, dass wir Stornos nur schriftlich anerkennen können. Bei Rücktritt 5 – 2 Arbeitstage vor der Veranstaltung verrechnen wir 25% des Teilnahmebeitrages. Danach ist der volle Teilnahmebeitrag zu bezahlen. Wir akzeptieren jedoch gerne und ohne Zusatzkosten einen Ersatzteilnehmer. Wir bitten um frühestmögliche Information.

Absage: Der OVE behält sich das Recht vor, die Veranstaltung bei zu geringer Teilnehmerzahl abzusagen.